

Pressemitteilung | Leipzig, 4. Oktober 2009

## **Auf den Spuren von David Lynch Film-Workshop mit Leipziger Autoren startet am 5. Oktober 2009 in Lodz**

### **Das Projekt ANSICHTSSACHE des Leipziger Vereins OSTPOL geht in die nächste Runde:**

Am Sonntag reisten die sechs Gewinner des Drehbuchseminars des Deutschen Literaturinstitutes Leipzig an die renommierte Staatliche Hochschule für Film, Fernsehen und Theater „Leon Schiller“ in Łódź - an der schon Oscar-Gewinner wie Roman Polanski Andrzej Wajda aber auch spannende Newcomer wie Malgoska Szumowska. („33 Szenen aus dem Leben“) studierten. In einem sechstägigen Workshop unter der Leitung von Direktor Robert Glinski und Cathy de Haan werden sie jetzt mit sechs Teams der Regie- und Produktions-Masterclasses ihre Drehbücher weiterentwickeln und Umsetzungs-Konzepte für die Kurzfilme erarbeiten.

„Wir freuen uns auf eine Woche gegenseitiges Kennenlernen und intensives gemeinsames Arbeiten. Die Studenten beider Länder stehen vor einer großen Herausforderung: interdisziplinär zu arbeiten und interkulturell zu denken.“ (Cathy de Haan, Künstlerische Leiterin ANSICHTSSACHE)

Die Fortschritte des Workshops und News zum Thema können bilingual – in deutsch und polnisch - auf einer speziellen Website verfolgt werden. <http://ostpol-ansichtssache.blogspot.com>  
Ebenso finden Sie Informationen auf der Website von OSTPOL: [www.ostpol-leipzig.de](http://www.ostpol-leipzig.de)

Zuvor hatten sich die Studenten des Deutschen Literaturinstituts Leipzig einer anspruchsvollen Aufgabe gestellt und Drehbücher für Kurzfilme entwickelt, die im Nachbarland Polen spielen. Sechs davon wurden von einer Jury nominiert. Jetzt treffen die Gewinner Olga Grjasnowa, Michael Felker, Judith Keller, Isabelle Lehn, Janko Marklein und Kathrin Schadt im Workshop zum ersten Mal auf ihre polnischen Partner. Die Kurzfilmdrehbücher werden bis Ende des Jahres in Lodz – für das sich als Drehort schon David Lynch („Inland Empire“) begeistert - verfilmt und anschließend im Rahmen von Filmfestivals und Sonderaufführungen der Öffentlichkeit vorgestellt. Die deutsche Premiere wird als Sonderaufführung beim Internationales Kurzfilmfestival Dresden stattfinden.

ANSICHTSSACHE ist konkrete Nachwuchsarbeit und Völkerverständigung. Das mehrstufige Programm bringt junge Schriftsteller aus Leipzig mit ausländischen Filmhochschulern in einem kreativen Prozess zusammen. Hier ergeben sich nicht nur professionelle Perspektiven für zukünftige deutsch-polnische Filmproduktionen – es ist auch Völkerverständigung in der Praxis, denn durch die gemeinsame Arbeit an den Filmprojekten ist das Kennenlernen der Kultur und Sichtweisen des Nachbarn selbstverständlich.

Nach der Zusammenarbeit mit der Ukraine 2008 ist es das zweite Projekt des Leipziger Vereins OSTPOL e.V. Verein für Internationale Kulturprojekte aus Leipzig. Partner des Projekts 2009 sind die Staatliche Hochschule für Film, Fernsehen und Theater „Leon Schiller“ in Łódź (Państwowa Wyższa Szkoła Filmowa, Telewizyjna i Teatralna im. Leona Schillera w Łodzi (PWSFTiTv) und das Deutsche Literaturinstitut Leipzig. Das Projekt ANSICHTSSACHE 2009 wird gefördert von: Robert Bosch Stiftung, Polnisches Filminstitut (PISF) Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), Sächsische Landeszentrale für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM), Adam Mickiewicz Institut (IAM) und Goethe Institut.

+++++

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Bekanntmachung unseres Projektes unterstützen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an  
Katrin Haucke || [presse@ostpol-leipzig.de](mailto:presse@ostpol-leipzig.de) || 0341-306 76 86

+++++

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ostpol-leipzig.de](http://www.ostpol-leipzig.de)

OSTPOL Verein zur Förderung Internationaler Kulturprojekte  
Shakespearestraße 5 | 04107 Leipzig